

Teil II

Vollzugsärztliches Gutachten

Angaben zur Person des/der Beamten/in:

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Amtsbezeichnung/Besoldungsgruppe: _____

Dienststelle: _____

A.1 Der/Die Beamte/-in wurde **vollzugsärztlich-/amtsärztlich** untersucht am: _____

A.2 Sind für die Gesamtbeurteilung Untersuchungsergebnisse/Stellungnahmen anderer Ärzte herangezogen worden?

Ja (Angabe des Arztes, der Fachrichtung und des Datums)

Nein

Weitere Untersuchungen hält der Vollzugsärztliche Dienst

für erforderlich (welche Fachrichtung)

nicht für erforderlich

A.3 (Funktionale) Ärztliche Diagnose und Gesamtbeurteilung (Auswirkungen der gesundheitlichen Beeinträchtigungen (Einzelkrankheiten und Gesamtbefund) auf die dienstliche Leistungsfähigkeit im ausgeübten abstrakt-funktionellen Amt sowie auf die ggf. im Formular Teil I Gutachtenauftrag in Ziffer 12 (nachträglich) ergänzten denkbaren/möglichen anderen Verwendungen, soweit zur Begründung der Personalentscheidung erforderlich)

B (Justizvollzugs-) Dienstfähigkeit

B.1 Gesundheitliche Beeinträchtigungen (negatives Leistungsbild) und Leistungseinschränkungen

Es bestehen folgende Einschränkungen für den (Justizvollzugs-) Dienst:

kein ständiger und unmittelbarer Kontakt zu Gefangenen

kein Einsatz zur Bewältigung von Gefahrensituationen potentiell unter Anwendung unmittelbaren Zwangs

keine dauerhafte psychische Belastbarkeit und Resilienz

- keine Außendienste (Krankenhausbewachung, Gefangenentransport u.Ä.)
- Notwendigkeit zweier hintereinander liegender Ruhetage nach bis zu fünf Diensten
- kein Wechselschichtdienst
- kein Nachtdienst
- Sonstige

(z. B. keine Ausbildungsmaßnahmen, kein Publikumsverkehr, Reduktion der Arbeitszeit, eingeschränkte Stressresistenz unter Termindruck, zusätzliche Pausen, vorwiegend sitzende Tätigkeiten, kein Treppensteigen, regelmäßig notwendige Wechsel der Körperposition, keine oder nur eingeschränkte Arbeit am Bildschirm usw.):

B.2 Der/Die Beamte/-in erscheint wegen seines körperlichen Zustandes oder aus gesundheitlichen Gründen

- dauernd
- nicht dauernd

unfähig, die Dienstpflichten eines/r _____ (Amt-, Dienstbezeichnung) zu erfüllen.

B.3 Soweit unter B.2 "nicht dauernd": Es besteht Aussicht, dass der/die Beamte/-in innerhalb von 6 Monaten seine/ihre Dienstfähigkeit wiedererlangt:

- ja
- nein; ggf. anderer Zeitraum:

Die Prognose ist ärztlich-wissenschaftlich zu begründen:

Zur Feststellung der Wiedererlangung der Dienstfähigkeit ist für den/die Beamte/-in eine Nachuntersuchung

- in _____ Monaten angezeigt.

B.4 Der/Die Beamte/in ist gesundheitlich

- geeignet
- nicht geeignet

unter Beibehaltung seines/ihrer Amtes seine/ihre Dienstpflichten noch während mindestens der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit zu erfüllen (begrenzte Dienstfähigkeit).

Falls geeignet: Die begrenzte Dienstfähigkeit besteht im Umfang von _____ Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit.

C Allgemeine Dienstfähigkeit / Anderweitige Verwendungsmöglichkeit i.S.d. § 26 Abs. 2 und 3 BeamStG

Es ist zu erwarten, dass der/die Beamte/-in den Anforderungen eines anderen Amtes in derselben oder einer anderen Laufbahn (auch geringerwertige Tätigkeiten) gesundheitlich genügt:

- ja
 nein

C.1 Falls ja: Verbliebene Leistungsfähigkeit (positives Leistungsbild) im Hinblick auf die allgemeine Dienstfähigkeit und Darstellung der aus gesundheitlichen Gründen zu berücksichtigenden Funktions- und Leistungseinschränkungen:

C.2 Falls nein: Der/Die Beamte/-in ist gesundheitlich

- geeignet, nicht geeignet,

den Anforderungen eines anderen Amtes in derselben oder einer anderen Laufbahn (auch geringerwertige Tätigkeiten) noch während mindestens der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit zu erfüllen (begrenzte Dienstfähigkeit).

Falls geeignet:

Die begrenzte Dienstfähigkeit besteht im Umfang von _____ Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit.

D.1 Geeignet, die (Justizvollzugs-, allgemeine) Dienstfähigkeit bzw. die gesundheitliche Eignung für andere Verwendungen zu erhalten, zu verbessern, wiederherzustellen bzw. herzustellen, ist/kann sein eine:

- ambulante ärztliche Behandlung
 stationäre ärztliche Behandlung
 Rehabilitationsmaßnahme
 psychotherapeutische Behandlung
 folgende Maßnahme: _____
 keine Maßnahme, weil _____

D.2 Es erscheint

- zweckmäßig,
 nicht zweckmäßig,

einen Antrag nach dem Sozialgesetzbuch (SGB) Neuntes Buch (IX) zu stellen.

D.3 Wird der/die Beamte/-in in den Ruhestand versetzt, ist eine Nachuntersuchung

in _____ Jahr/en angezeigt.

nicht angezeigt, weil _____

D.4 Bemerkungen:²

Behördenstempel

Ort, Datum

Name und Unterschrift des Arztes/ der Ärztin

² Hier kann beispielsweise vermerkt werden, ob der Beamte tatsächlich „körperlich“ untersucht wurde oder die Begutachtung nur anhand der vorgelegten Facharztbefunde erfolgte.

E Konkrete anderweitige Verwendung (nur wenn Ergänzung / Nachtrag zum Gutachtenauftrag Teil I Nr. 12 ausgefüllt wurde)

Genügt der Beamte aus medizinischer Sicht den gesundheitlichen Anforderungen der in der (ggf. nachträglichen) Ergänzung Teil I Nr. 12 benannten möglichen anderweitigen Verwendung?

- Ja
 Nein

E.1 Falls ja:

Aus gesundheitlichen Gründen erscheinen dabei folgende Einschränkungen geboten (z. B. keine Ausbildungsmaßnahmen, kein Publikumsverkehr, Reduktion der Arbeitszeit, eingeschränkte Stressresistenz unter Termindruck, vorwiegend sitzende Tätigkeiten, zusätzliche Pausen, keine Außendienste, kein Treppensteigen, keine oder nur eingeschränkte Arbeit am Bildschirm):

E.2. Falls nein:

Auswirkung der gesundheitlichen Beeinträchtigungen (Einzelkrankheiten und Gesamtbefund) auf die dienstliche Leistungsfähigkeit, soweit dies zur Begründung der Personalentscheidung erforderlich ist:

Der/Die Beamte/-in ist gesundheitlich

- geeignet, nicht geeignet,

in der möglichen anderen Verwendung aus der (ggf. nachträglichen) Ergänzung seine/ihre Dienstpflichten noch während mindestens der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit zu erfüllen (begrenzte Dienstfähigkeit).

Falls geeignet:

Die begrenzte Dienstfähigkeit besteht im Umfang von _____ Prozent der regelmäßigen Arbeitszeit.

Behördenstempel

Ort, Datum

Name und Unterschrift des Arztes/ der Ärztin